

MITTEILUNGSBLATT | NR. 13

**Akademie der bildenden Künste Wien
1010 WIEN | SCHILLERPLATZ**

**STUDIENJAHR 2014 | 15
Ausgegeben am 10. 12. 2014**

- 1 | Stiftungsprofessur für Zentral- und Südosteuropäische Kunstgeschichte (Stiftungsprofessur Central and South Eastern European Art Histories)

Stiftungsprofessur (Endowed Professorship) Central and South Eastern European Art Histories
- 2 | Ausschreibung der Stelle Universitätsassistent_in im Bereich Video und Videoinstallation am Institut für Bildende Kunst
- 3 | Alpen-Adria-Universität, Klagenfurt, Institut für Kultur-, Literatur- und Musikwissenschaft, Ausschreibung Postdoc-Assistent_in
- 4 | Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung, Linz, Suche nach Mitarbeiter_in in der Abteilung PR&Kommunikation
- 5 | Alpen-Adria-Universität, Klagenfurt, Ausschreibung der Stelle einer akademischen Fachkraft (Personalentwicklung)
- 6 | Ausschreibung zur Bewerbung für das Irmgard Lettner und Ernst Lemberger Wohn- und Atelierstipendium zum Studienabschluss

1 | **Stiftungsprofessur für Zentral- und Südosteuropäische Kunstgeschichte (Stiftungsprofessur Central and South Eastern European Art Histories“**

]a[akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

„Stiftungsprofessur für Zentral- und Südosteuropäische Kunstgeschichte“ („Stiftungsprofessur Central and South Eastern European Art Histories“) gem. § 99 Universitätsgesetz 2002 am Institut für Kunst- und Kulturwissenschaften von 01.09.2015 bis 31.07.2017.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

- Hervorragende wissenschaftliche und/oder künstlerisch-wissenschaftliche Qualifikation im Bereich „Kunstgeschichte/n Südost- und Zentraleuropas“ unter besonderer Berücksichtigung des Zeitraums nach 1960. Im Sinne eines erweiterten Begriffs von Kunstgeschichte werden die Berührungspunkte zu anderen Gebieten der Kunst- und Kulturwissenschaften, insbesondere der kritischen Reflexion ökonomischer, politischer, kultureller und queer-feministischer Zusammenhänge, postkolonialer Theoriebildung und Institutionskritik vorausgesetzt.
- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene Universitäts- bzw. Hochschulausbildung;
- der Nachweis didaktischer Eignung sowie ein aussagekräftiges Statement über die Vorstellung der eigenen Lehre (Unterrichtssprache Deutsch und/oder Englisch)
- Fähigkeit zur Entwicklung und Erschließung der Künste im Rahmen der Akademie der bildenden Künste Wien
- Kenntnis originalsprachlicher Fachliteratur der Region

Die Lehrverpflichtung umfasst zwei Lehrveranstaltungen (4 Semesterwochenstunden).

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe A1 beträgt derzeit EUR 4,697,8. Bereitschaft zur KV-Überzahlung - in Abhängigkeit vom Qualifikationsprofil - vorhanden.

Interessent_innen bewerben sich bitte bis 07.01.2015 unter: www.akbild.ac.at/jobs

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Stiftungsprofessur für Zentral- und Südosteuropäische Kunstgeschichte" ist eine Kooperation zwischen Akademie der bildenden Künste Wien und ERSTE Stiftung.

Stiftungsprofessur (Endowed Professorship) Central and South Eastern European Art Histories

]a[akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Stiftungsprofessur (Endowed Professorship) Central and South Eastern European Art Histories

according to section 99 University Act 2002 (Universitätsgesetz 2002) at the Institute for Art Theory and Cultural Studies from 01.09.2015 until 31.07.2017.

Requirements:

- outstanding scientific qualifications in the field of Central and South Eastern European Art Histories, giving particular consideration to the period after 1960. In terms of an extended concept of Art History the successful candidate will interrelate with other fields of Art History, particularly the critical reflection of economic, political, cultural and queer-feminist context as well as postcolonial theory formations and institutional critique
- Austrian or international university level degree commensurate with the position
- documented pedagogical and didactical qualifications (teaching language German and/or English) as well as a statement about the classes to be taught during the term of professorship
- capacity for the development and appreciation of the arts within the framework of the research activities at the Academy of Fine Arts Vienna
- knowledge of original language literature from the region

Teaching obligations consist of 4 units (2 courses) per week.

The gross monthly salary according to the collective bargaining agreement for university employees in group A1 is currently EUR 4,697,80. Salary may be increased contingent upon candidates' qualifications.

Interested candidates are invited to send their applications until 07.01.2015 following the link www.akbild.ac.at/jobs

The Academy of Fine Arts Vienna intends to increase the number of women in all areas of staff, particularly in managerial, scientific and artistic staff positions. Therefore, the Academy of Fine Arts Vienna greatly encourages qualified women to apply. In the event that several applicants are equally qualified, women will be the preferred candidates. The Academy of Fine Arts Vienna is committed to implementing anti-discriminatory measures in its personnel policies. Applicants will not be reimbursed for travelling and accommodation expenses incurred as a result of their participation in the application process.

The Stiftungsprofessur (Endowed Professorship) Central and South Eastern European Art Histories is a co-operation between the Academy of Fine Arts Vienna and ERSTE Foundation.

2 I Ausschreibung der Stelle Universitätsassistent_in im Bereich Video und Videoinstallation am Institut für Bildende Kunst

]a[akademie der bildenden künste wien

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

Universitätsassistent_in

im Bereich Video und Videoinstallation am Institut für Bildende Kunst. Diese Position wird im Ausmaß von 30 Wochenstunden für einen Zeitraum von 1.05.2015 bis 29.02.2020 vergeben.

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere die Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen im Bereich Video und Videoinstallation, die Betreuung der Studierenden sowie die Mitwirkung an Organisations- und Verwaltungsaufgaben und Evaluierungsmaßnahmen.

Anstellungsvoraussetzungen:

- Ein für die Verwendung in Betracht kommendes abgeschlossenes Studium, oder eine für die Verwendung in Betracht kommende gleich zu wertende künstlerische oder künstlerisch-wissenschaftliche Eignung.
- Nachweis der Abhaltung von Lehrveranstaltungen im tertiären Bereich im Ausmaß von mindestens zwei Semestern
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse
- IT Kenntnisse

Gewünschte Qualifikationen:

- ausgewiesene künstlerische Erfahrung mit audio-visuellen Medien im analogen und digitalen Bereich
- praktische und theoretische Kenntnisse zeitgenössischer Medien und damit verbundener künstlerischer/medienspezifischer Praxen und Diskurse
- Kenntnis des zeitgenössischen Ausstellungsdiskurses
- Künstlerische und technische Qualifikation
- theoretische Kenntnisse im Bereich Kunst, Medien- und Filmtheorie
- Konzeptions- und Organisationsfähigkeit
- Fähigkeit zur Teamarbeit
- didaktisch/pädagogische Kompetenz

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer_innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1 beträgt derzeit Euro 1.961,9 bei einem Beschäftigungsausmaß von 30 Stunden pro Woche.

Interessent_innen bewerben sich bitte bis 31.12.2014 unter: www.akbild.ac.at/jobs

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

3 I Alpen-Adria-Universität, Klagenfurt, Institut für Kultur-, Literatur- und Musikwissenschaft, Ausschreibung Postdoc-Assistent_in

Postdoc-Assistentin / Postdoc-Assistent am Institut für Kultur-, Literatur- und Musikwissenschaft - Kennung 644/14 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende auf 6 Jahre befristete Stelle zur Besetzung aus: Postdoc-Assistent_in am Institut für Kultur-, Literatur- und Musikwissenschaft, Fakultät für Kulturwissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Basis Uni-KV: B1 lit. b). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.483,30 brutto (14 x). Voraussichtlicher Beginn des Angestelltenverhältnisses ist der 1.3.2015.

Der Aufgabenbereich umfasst:

Mitwirkung in Lehre und Forschung des Institutes, insb. des Arbeitsbereichs Kulturanthropologie die Beratung und Betreuung von Studierenden im Bachelor- und Masterstudium Angewandte Kulturwissenschaft
Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten, Abnahme von Bachelor- und Masterprüfungen
selbständige Publikations- und Vortragstätigkeit
selbständige Forschung
Kooperation in intern. Forschungsprojekten und Beteiligung an der Organisation von Konferenzen
Mitwirkung an der Profilbildung des Instituts und im Universitätsmanagement

Voraussetzungen:

abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium in den Fächern Kulturanthropologie, Europäische Ethnologie, Empirische Kulturwiss., Volkskunde oder in der Angewandten Kulturwissenschaft
Doktorat in einem dieser Fächer
Forschungsschwerpunkte in mindestens einem der folgenden Gebiete:
(audio-)visuelle Kultur, Digitalisierung, Arbeitskultur(en), urbane oder ländliche Regionalforschung, Erinnerungskulturen, transkulturelle Prozesse oder Protestforschung. Es wird die Bereitschaft erwartet, sich in ein neues, zweites Thema einzuarbeiten
Erfahrung in der wissenschaftlichen Lehre
Nachweis der Fähigkeit zu selbständigem wissenschaftlichem Arbeiten auf hohem Niveau (einschlägige Publikationen, Preise usw.)

Erwünscht sind:

Erfahrungen in der Projektarbeit
Teamfähigkeit
Konferenzen und Publikationen in englischer Sprache
Erfahrung in der Studienberatung

Die Stelle wird ohne die Möglichkeit des Abschlusses e. Qualifizierungsvereinbarung ausgeschrieben.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen. Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Publikationsverzeichnis, Vortragstätigkeit, Lehrveranstaltungen, Zeugniskopien und Arbeitszeugnisse) **bis 17. Dezember 2014** unter der Kennung 644/14 an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Fachabteilung Personalentwicklung, ausschließlich über das Onlinebewerbungsformular unter <http://www.aau.at/obf> zu richten. Weitere Auskünfte erteilt Univ. Prof. Dr. Klaus Schönberger (klaus.schoenberger@aau.at).

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

4 I Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung, Linz, Suche nach Mitarbeiter_in in der Abteilung PR&Kommunikation

An der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz gelangt die

Stelle einer Mitarbeiterin/ eines Mitarbeiters in der Abteilung PR&Kommunikation mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Stunden zur Ausschreibung.

(Verwendungsgruppe IIIB/Grundstufe des KV für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten, monatliches Mindestentgelt 2.153,30 Euro brutto, 14x jährlich)

Aufgabengebiet:

Der Schwerpunkt liegt in der Betreuung des Internet- und Social-Media- Bereichs. Pressebetreuung, Aufbau und Pflege von Pressekontakten sowie die Mitarbeit in der Abwicklung von Messeauftritten und Wettbewerben gehören ebenfalls zum Aufgabenbereich.

Gefordert werden von der Bewerberin / vom Bewerber:

- Eine einschlägige Ausbildung und Berufserfahrung im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Erfahrung und ausgez. Kenntnisse im Einsatz der neuen Medien, insbes. im Bereich Social-Media
- Text- und Stilsicherheit
- Gute Medienkontakte sowie relevante Netzwerke
- Gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Genderkompetenz und soziale Kompetenz

Gesucht wird eine engagierte Persönlichkeit mit Organisationstalent, Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie Flexibilität, Eigeninitiative und Durchsetzungsvermögen. Selbständiges, eigenverantwortliches Arbeiten ist Voraussetzung.

Die Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen, künstlerischen und allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Schriftliche Bewerbungen (mit Lebenslauf, Zeugnissen, Dokumentation eigener Arbeiten) sind **bis spätestens 09.01.2015** an die Zentrale Verwaltung der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung Linz, Hauptplatz 8, 4010 Linz, oder an ufg.bewerbung165@ufg.at zu richten.

Dr.iur. Christine Windsteiger
Vizerektorin

5 I Alpen-Adria-Universität, Klagenfurt, Ausschreibung der Stelle einer akademischen Fachkraft (Personalentwicklung)

Nähere Details sind im pdf-Dokument im Anhang einsehbar.

6 I Ausschreibung zur Bewerbung für das Irmgard Lettner und Ernst Lemberger Wohn- und Atelierstipendium zum Studienabschluss

Details über die o.a. Ausschreibung befinden sich im Anhang des Mitteilungsblattes.

Mag.^a Eva Blimlinger
Rektorin